Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8251
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

der sterer vnd der achen des
talls gestecket dy gemaligen
heiligt zer amigung des fle
istes Michels mer das plut
Cristi der durch den heligen
geist sich selber geopfert hat
vngemailigt Got hat ge
ramigt vnnsere ge wissen vo
den toten werchen zue dien
dem lebentigen got vnd dar
vmb ist er ein mitter der New
e das sy mit dem tod ein er
losang der vber genug dy da
vorchem vnd dem ewen gesch
efft vnd ein gehaus empfach
emt dy da geladen sind dem
ewigen erbtail in Cristo Iha
vnnserem herren Das Ev
angeli Am Johannem
Ihesus sprach zue den sch
aren vnd zue den bischöffen
welicher ewr strafft mich
von den sunden Ob ich euch
dy warchait thund warc
vmb gelaubt ir mir nicht
der von got ist der horet got
es wort vnd darumb horet
ir es nicht / warm ir seit von
got nicht / Dy luden antwor
tend sprechund du pist recht
ein samaritanus vnd pist
pehafft mit dem teufel in
antwort Ihs ich han nicht
den tewfel Sunder ich ee
meinen vatter vnd ir habt
mich geunert ge vnert ich
sueche nicht mein glori ee
ist der sueche vnd richt
werlich werlich Ich sag
euch wer mein wort behalt
der sicht ewiklich nicht den
tod Da sprachen dy luden Nu
weiß wir wol das du behafft
pist Abraham ist tod vnd
dy weissagen vnd du sprichst
wer meine wort behalt der
sicht ewiklich den tod nicht
Oder pistu mer denn vnnser
vatter abraham der da tod
ist vnd dy weissagen sind
auch tod wem machst du
auß dir selben des antwort
in ihs Ob ich mich selber er
Ob ist mein er nichz Mein
vatter ist der ich eret
den ir da sprecht er ist vn
ser got vnd ir erkennt sein
nicht aber ich erkenn in
wol vnd sprech ich das ich
sein nicht erkennt so wird
ich ein lugner als ir Ich er
kenn in vnd behalt seine wort
Abraham ewr vatter ge
rot sich das er seth mein tag
den sach er vnd werd gefe
ert Da sprachen dy luden
Du hast noch nicht funffzig
Jar vnd hast abraham gese
hen Ihs sprach aber zue in
werlich werlich ich sag
euch ee das abraham was
da was ich Da hueben sy
stain auff das sy in wurffe
Ihs parg sich vnd gieng aus dem tempel
Am Montag der an
vang der mess
Erparem dich herre
vber mich vnd erleut